

Alles, was
Du über
Praxisentwicklung
wissen solltest...

*Eine kurze
Präsentation*

Dr. Susanne Knüppel Lauener



Praxisentwicklung ist...



...eine
Methodologie



...basierend auf dem kritisch-
sozialtheoretischen Ansatz
der Frankfurter Schule



...von Jürgen Habermas
(1972, Erkenntnis und
Interesse)



...weiterentwickelt
durch den Philosophen
Brian Fay (1987)

Geschichte der PE – ein magischer Weg



Weitere Ansätze zur Veränderung der Praxis

- Evidenzbasierte Praxis
- Forschung in der Praxis
- Implementation Science
- Dienstleistungs-/Qualitätsverbesserung
- Lean – Patientenzentriertes Management
- Erfahrungsbasiertes Design
- Relationship-Based Care
- ...



Definition Praxisentwicklung

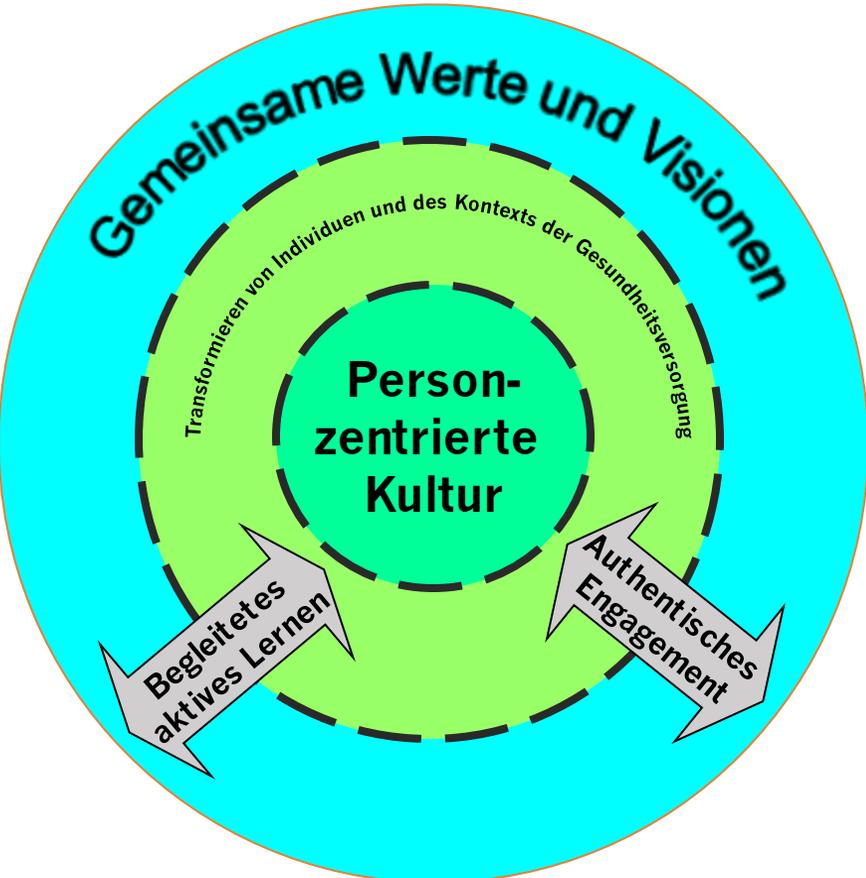
Praxisentwicklung ist ein **kontinuierlicher Prozess**, der auf Steigerung der Effektivität in der **personenzentrierten** Versorgung abzielt, indem Pflegende und Gesundheitsteams in die Lage versetzt werden, die **Kultur** und den **Kontext** der Versorgung zu **verändern**.

Der Prozess wird in die Wege geleitet und **unterstützt von Begleitern**, die sich einem **systematischen, kontinuierlichen und emanzipatorischen** Veränderungsprozess verpflichtet fühlen.



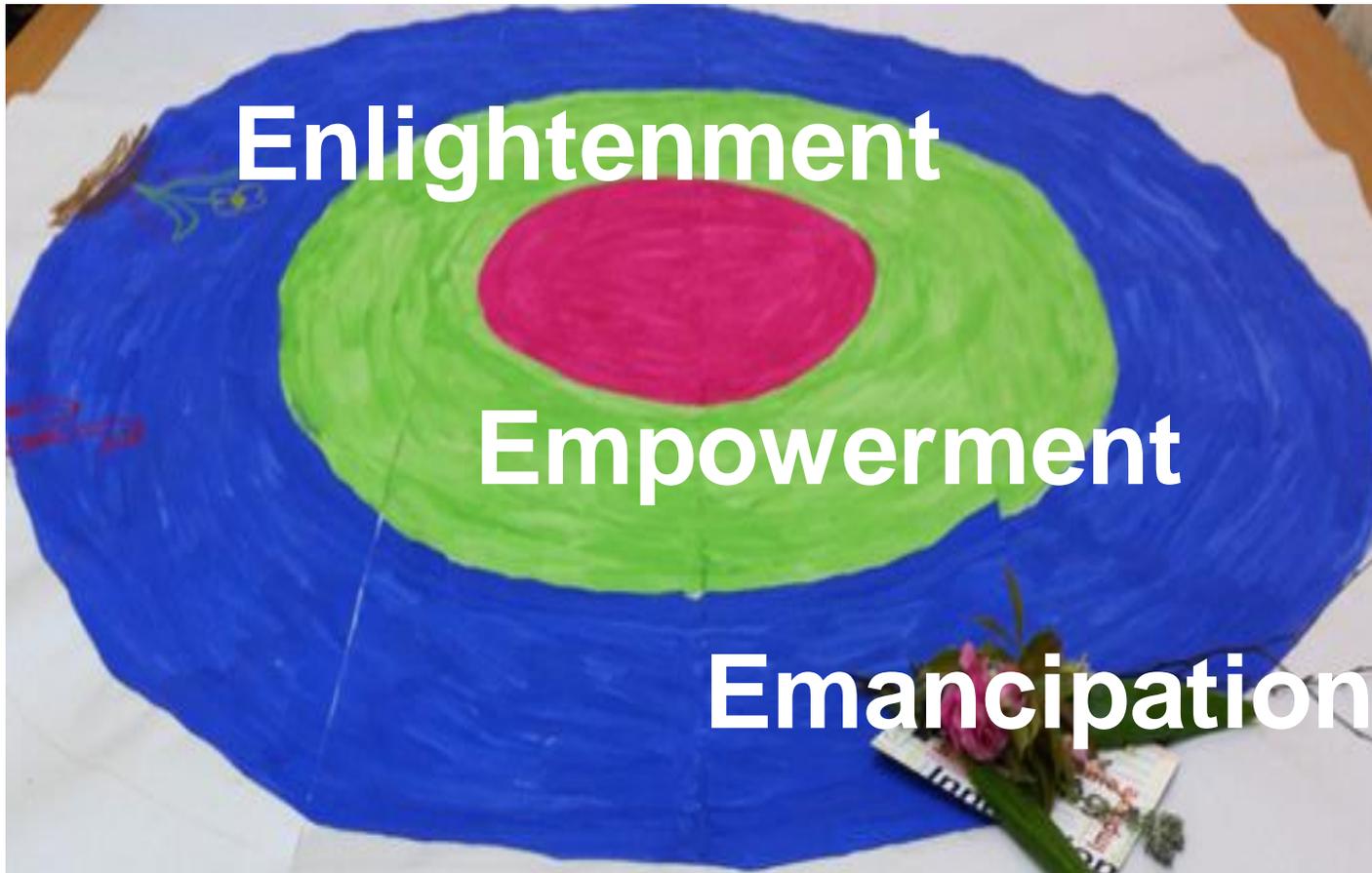
Garbett and McCormack, 2002 in Frei & Spirig, 2009

Praxisentwicklung zur Förderung einer personzentrierten Kultur



McCormack, Manley & Titchen, 2013

Die drei «E»



PD provides a supportive framework that enables people to move through change as a process of **enlightenment**, towards **empowerment**, moving further to **emancipation** and beyond, into a renewed existence, as a **culture of transformation**

Friere, 1973; Grundy, 1982; Fay, 1987; Morrow and Torres, 2002 in Hardy et al., 2021. p 99

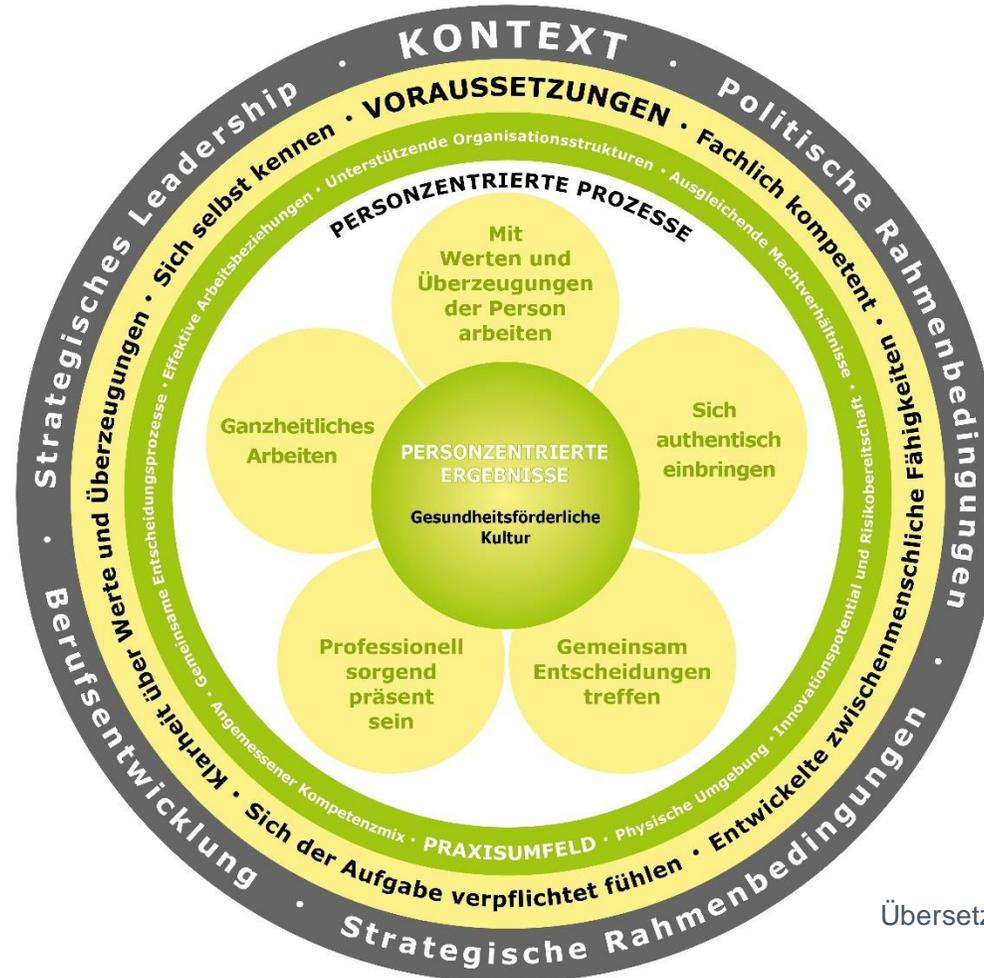
Personzentrierte Kultur - Personzentrierte Praxis

- Was macht es aus, eine Person zu sein?
- Was sind Merkmale, an denen ich eine personzentrierte Kultur/Praxis erkennen kann?



Personzentrierte Praxis (PZP)

Ein theoretischer Bezugsrahmen



McCormack & McCance, 2019/2021
 Übersetzung: Consensus Conference D-A-CH 5.02.2021 Version 3

Definition Personzentrierte Praxis



«Personzentrierte Praxis ist ein Ansatz, in dem zwischen Gesundheitsfachpersonen, Patienten und ihren wichtigen Bezugspersonen **gesundheitsförderliche Beziehungen** aufgebaut und gepflegt werden. Dieser basiert auf den **Werten** Achtung der Person, individuelles Recht auf Selbstbestimmung, gegenseitiger Respekt und Verständnis. Personzentrierte Praxis bedingt eine **Kultur der gegenseitigen Befähigung**, welche **kontinuierliches Vorgehen** zur Praxisentwicklung fördert.»

McCormack & McCance, 2017

Prinzipien der Praxisentwicklung



Prinzipien der Praxisentwicklung revidiert

Bei PE geht es grundsätzlich um eine **personzentrierte Praxis**, die eine **sichere und effektive Arbeitsplatzkultur** fördert, in der sich alle **entfalten** können.

PE verwendet **kollaborative, inkludierende** und **partizipatorische** (CIP) Ansätze.

PE-Grundlagen

PE verbindet **Kreativität** mit Lernen und öffnet Herz, Verstand und Seele der Menschen, um neue Wege des Denkens, Tuns und Seins zu gehen.

PE nutzt **aktives Lernen am Arbeitsplatz**, um die individuelle, praxisbezogene und kulturelle Transformation zu fördern.

PE ist ein **begleiteter** Prozess, der zum **kritisch informierten Handeln** befähigen soll.

PE nutzt inkludierendes Vorgehen bei der **Evaluation**, um **Evidenz** aus Prozessen und Ergebnissen der **Transformation** zu integrieren.

PE-Prozesse

PE konzentriert sich auf **unterstützende Beziehungen** zwischen Individuen, Teams und Systemen, um wirksame Veränderungen zu stimulieren.

PE ist eine **komplexe Methodologie**, die unterschiedliche Quellen von Evidenz nutzt, die in die Transformation von Individuen, Teams und Systemen einfließen.

PE-Ergebnisse

Hardy et al., 2021. Übersetzung Consensus Conference D-A-CH 5.02.2021; Frei et. al. In Von Dach & Mayer, 2023



Literatur

- Dewing, J., McCormack, B. & Titchen, A. (2013). Practice Development Workbook for Nursing, Health and Social Care Teams. 1. Ed. Oxford: John Wiley & Sons.
- Fay, B. (1987). Critical Social Science: Liberation and its Limits. Cambridge: Polity Press.
- Habermas, J. (1972). Erkenntnis und Interesse. Suhrkamp. ISBN 978-3-518-27601-3.
- Hardy, S., Clarke, S., Frei, I. A., Morley, C., Odell, J., White, C., & Wilson, V. (2021). A global manifesto for practice development: revisiting core principles. In K. Manley, V. Wilson, & C. Øye (Eds.), International Practice Development in Health and Social Care. New Jersey: Wiley
- McCormack, B., Manley, K., Garbett, R., German Editors: Frei, I.A. & Spirig, R. (2009). Praxisentwicklung in der Pflege. Bern: Huber.
- Manley, K., McCormack, B. & Wilson, V. (2008). International Practice Development in Nursing and Healthcare. Wiley-Blackwell
- McCormack, B., Manley, K. & Tichten, A. (2013). Practice Development in Nursing and Healthcare, 2nd Edition. Wiley-Blackwell
- McCormack, B. & McCance, T. (2017). Person-Centred Practice in Nursing and Healthcare: Theory and Practice. Oxford: Wiley Blackwell.
- Von Dach, C. & Mayer, H. (Hrsg). (2023). Personzentrierte Pflegepraxis. Bern: Hogrefe AG.